

SPRENGEL PREIS 2025
Reisestipendium Niedersachsen in Europa
der Niedersächsischen Sparkassenstiftung und
des Landes Niedersachsen
Ausschreibung

Der von dem Kunstsammler Bernhard Sprengel 1980 erstmals ausgelobte SPRENGEL PREIS zeichnet bildende Künstlerinnen und Künstler mit Bezug zu Niedersachsen aus, die mit ihrem Schaffen einen wichtigen Beitrag zur zeitgenössischen Kunst leisten.

Der SPRENGEL PREIS setzt Impulse für den europäischen Kunst- und Kulturaustausch. Um die bildende Kunst als Medium der europäischen Verständigung zu stärken, ist der SPRENGEL PREIS mit dem Reisestipendium „Niedersachsen in Europa“ verbunden.

Die Auszeichnung wird alle zwei Jahre von der Niedersächsischen Sparkassenstiftung gemeinsam mit dem Niedersächsischen Ministerium für Wissenschaft und Kultur in Kooperation mit dem Sprengel Museum Hannover vergeben.

Die Niedersächsische Sparkassenstiftung und das Land Niedersachsen gewähren einer niedersächsischen bildenden Künstlerin oder einem niedersächsischen bildenden Künstler ein Reisestipendium von bis zu sechs Monaten in einem europäischen Land.

Niedersächsische Nachwuchskünstlerinnen und -künstler können sich mit einem künstlerischen Projekt und detaillierten Angaben zu der geplanten Reise in ein europäisches Land für den SPRENGEL PREIS bewerben.

Eine Einzelausstellung im Sprengel Museum Hannover und ein Katalog dokumentieren das Werk der Preisträgerin oder des Preisträgers und den Aufenthalt im europäischen Ausland.

Antragsberechtigt sind Künstlerinnen und Künstler, deren erster Wohnsitz sich in Niedersachsen befindet, die ihre akademische Ausbildung in Niedersachsen absolviert oder ihren Produktionsstandort (Atelier) in Niedersachsen haben. Eine Förderung während der Ausbildung kommt nicht in Betracht.

Umfang der Förderung

1. Der SPRENGEL PREIS ist mit 25.000 Euro dotiert. Vorbehaltlich der abschließenden Bewilligung stehen davon 12.500 Euro für Reisekosten, Unterkunft und Lebenshaltungskosten im Rahmen des Auslandsaufenthalts zur Verfügung. Das Preisgeld beträgt 12.500 Euro.
2. Im Anschluss an den Auslandsaufenthalt finden im Dezember 2025 die Verleihung des SPRENGEL PREISES und eine Ausstellung im Sprengel Museum Hannover statt. Zur Eröffnung der Ausstellung erscheint ein Katalog, der das Werk der Preisträgerin oder des Preisträgers sowie den Aufenthalt im europäischen Ausland dokumentiert. Ausstellung und Katalog sowie ein Honorar für die Künstlerin oder den Künstler sind Teil des Stipendiums und werden ebenfalls aus Mitteln der Niedersächsischen Sparkassenstiftung und des Landes Niedersachsen finanziert..

Allgemeine Voraussetzungen und Informationen

Bewerbungen sind **online** unter

<https://www.navo.niedersachsen.de/navo2/go/a/8780?c=bc>

vom 15.04. bis zum 21.06.2022

einzureichen.

Im Rahmen der Online-Antragstellung ist das geplante künstlerische Projekt mit detaillierten Angaben zu der geplanten Reise, die in der Zeit zwischen dem 1. Januar und dem 30. Juni 2025 erfolgt, darzulegen. Neben einer Biographie sind auch Materialien über das aktuelle künstlerische Schaffen, z.B. in Form von Katalogen, sowie ggf. Links zu Informationsportalen beizufügen. Externe Datenträger (USB-Stick, CD, DVD etc.) können nicht berücksichtigt werden.

Die Förderung erfolgt auf Empfehlung einer Jury.

Weitere Auskünfte erteilen:

Ulrike Schneider
Niedersächsische Sparkassenstiftung
Schiffgraben 6-8, 30159 Hannover
Tel.: 0511/3603-499
E-mail: ulrike.schneider@svn.de

Katharina Graef
Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Referat 33
Leibnizufer 9, 30169 Hannover
Tel.: 0511/120-2437
E-mail: katharina.graef@mwk.niedersachsen.de